

Eine neue Nummer 1 – Vorsteherwechsel in Frankfurt - West

Seit Hirte Christopher Groß vor elf Monaten zum Bezirksvorsteher des Bezirks Frankfurt beauftragt worden war, nahm er daneben zugleich seine vor knapp acht Jahren übernommene Aufgabe als Gemeindevorsteher von Frankfurt-West wahr. Man spürte ihm seine freudige Zufriedenheit an, als er im Weihnachtsgottesdienst 2021 ankündigen konnte, dass Apostel Gert Opdenplatz bei seinem Kommen am 10. Februar 2022 den vor zwei Jahren zugezogenen Priester Rüdiger Saur als neuen Vorsteher der Gemeinde beauftragen würde.

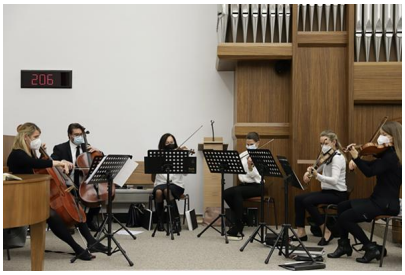
So vollzog der Apostel an diesem Abend nach der Feier des Heiligen Abendmahls drei Handlungen. Zunächst entlastete er den Hirten von seiner Aufgabe als Gemeindevorsteher, damit er sich noch stärker dem Bezirk Frankfurt mit seinen 17 Gemeinden widmen kann. Anschließend beauftragte er Priester Saur als Vorsteher von Frankfurt-West und ernannte zudem Priester Semmler zu dessen Vertreter.

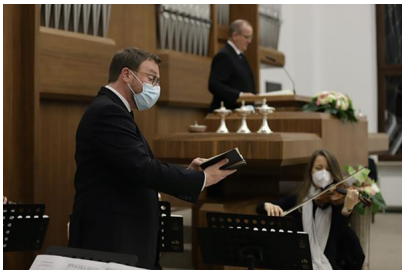
Priester Semmler übernahm nach dem Gottesdienst die Aufgabe, dem scheidenden Vorsteher den Dank der Gemeinde und dem neuen Vorangänger die Wünsche der Gemeinde zu übermitteln. Dies tat er, indem er beiden ein Trikot der Frankfurter Eintracht mit der Nummer 1 überreichte. Dabei war ihm wichtig hinzuzufügen, dass sie sich ganz gewiss nie als Nummer 1 gefühlt hätten oder fühlen würden. Es sei aber nun mal so, dass - ob bei Freude oder Trauer, bei Fragen oder sonstigen Anliegen - der Vorsteher immer der erste Ansprechpartner sei.

13. Februar 2022

Text: Fritz Nicolaus

Fotos: Sandra Escher










FRANKFURT
1
SAUR